

Was Sie tun können

Haben Sie Interesse an der ehrenamtlichen Mitarbeit?
Wir bereiten Sie gezielt auf die ambulante Begleitung
im Kinder- und Jugendhospizdienst vor.

Was Sie mitbringen sollten

- Offenheit, Einfühlungsvermögen, sowie die Bereitschaft, sich auf die Bedürfnisse der erkrankten Kinder und Jugendlichen sowie ihrer Familien einzulassen
- Ein erweitertes Führungszeugnis
- Pro Woche etwa drei bis vier Stunden Zeit
- Die Bereitschaft, Mitglied der Mainzer Hospizgesellschaft zu werden

Was wir anbieten

- Ein Vorgespräch zur Klärung Ihrer Motivation
- Qualifizierungskurs inklusive Praktikum
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen
- Regelmäßige Supervision
- Fortbildungen
- Übernahme der Fahrtkosten und Versicherung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit



Mobile - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
der Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V.

Weißliliegasse 10
55116 Mainz

Telefon: 06131 - 23 55 31
Fax: 06131 - 23 55 35

kinderhospiz@mainzer-hospiz.de
www.mainzer-hospiz.de

Spendenkonto:

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Mainzer Volksbank

IBAN: DE19 5519 0000 0002 2100 11

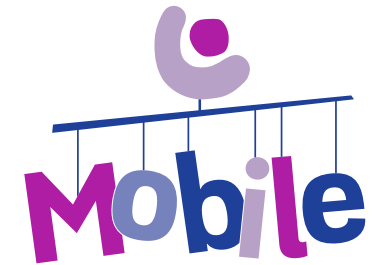
BIC: MVBMD55

Pax-Bank eG Mainz

IBAN: DE35 3706 0193 4011 1330 16

BIC: GENODED1PAX

09/2019 • Redaktion: Mobile, Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V. • Gestaltung: www.katharina-bach-design.de



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V.



Unterstützung und Begleitung
lebensverkürzend erkrankter Kinder,
Jugendlicher und deren Familien

Telefon: 06131-235531
www.mainzer-hospiz.de



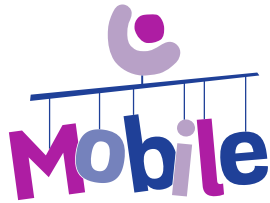
Wer wir sind

Mobile, der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst, ist Ansprechpartner für Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Säugling, Kind oder Jugendlichen in der Region Mainz, Rheinhessen und Vorderhunsrück.

In unserem Team arbeiten ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen.

Die **hauptamtlichen Mitarbeiterinnen** sind pflegerisch oder pädagogisch qualifiziert sowie in pädiatrischer Palliative Care ausgebildet.

Die **ehrenamtlichen MitarbeiterInnen** werden auf ihre Tätigkeit fundiert vorbereitet und durch regelmäßige Supervision und Fortbildung unterstützt.



Was wir tun

Wir begleiten Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Säugling, Kind oder Jugendlichen ab der Diagnose und während der oft jahrelangen Erkrankungsphase. Die erkrankten Kinder, ihre Eltern und Geschwister werden von uns zu Hause unterstützt.



Ansprechpartnerin:
Judith Windgätter-Seulberger

Unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bieten alltagspraktische Unterstützung. Wenn die Zeit des Abschieds kommt, lassen wir die Familien in ihrer Trauer nicht allein.

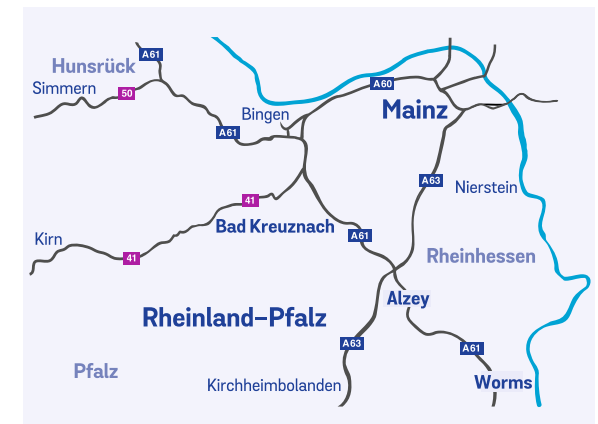
Die Begleitung ist für die Familien kostenfrei und unabhängig von Nationalität und Religionszugehörigkeit.

Darüber hinaus begleiten wir auch Kinder oder Jugendliche, in deren Familie ein Elternteil schwer erkrankt ist.

Unser Angebot

- Beratung durch eine Palliativfachkraft
- Entlastung im Alltag durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen
- Austausch mit anderen Familien
- Vernetzung mit Pflegediensten, Ärzten, Kliniken, Sozialdiensten, Elterninitiativen usw.
- Vorträge und Informationsveranstaltungen in Kitas, Schulen, Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin, Jugendämter, Beratungsstellen u.a.

Unser Einzugsgebiet



Ansprechpartnerin:
Eva-Maria Wagner

